

ide

informationen zur deutschdidaktik
Zeitschrift für den Deutschunterricht
in Wissenschaft und Schule

Registerheft 2025

49. Jahrgang



Inhaltsverzeichnis

Inhalt der Hefte 2025	3
Themenregister	
1. Deutschdidaktik allgemein: Methodik & Didaktik	7
2. Sprachwissenschaft – Sprachdidaktik	7
3. Sprechen – mündliche Kommunikation – Hören – Präsentieren	8
4. Schreiben – schriftliche Kommunikation – Schrift(spracherwerb)	8
5. Grammatik – Sprachbewusstsein – Language Awareness	8
6. Stilistik – Wortschatz – Ausdruck – Fachsprache	8
7. Rechtschreiben – Legasthenie	9
8. Sprache und Gesellschaft, Spracherwerb, Sprachgebrauch	9
9. Literaturwissenschaft – Literaturdidaktik – Literaturvermittlung.....	9
10. Leseeerziehung – Leseforschung – Lesedidaktik	10
11. Österreichische Literatur, Sprache und Kultur	11
12. Kinder- und Jugendliteratur und -medien	11
13. Unterhaltungsliteratur	
14. Mediendidaktik und Intermedialität	12
15. Massenmedien: Zeitung, Fernsehen und Radio	
16. Film: Spielfilm, Dokumentarfilm, Kurzfilm	12
17. Neue Medien: Computer – Internet – e-Learning – KI	12
18. Theater – Dramapädagogik – Performativität	13
19. Leistungsfeststellung: Lernen, Fördern, Beurteilen, Feedback	
20. Politische Bildung, ökonomische Bildung, soziale und gesellschaftliche Entwicklung	13
21. Gender: Feminismus, Männerforschung, Geschlechterrollen	13
22. Sexualität und Sexualerziehung	
23. Identität und Persönlichkeitsentwicklung, Sozialisation, Inklusion	13
24. Projekte – Projektunterricht	14
25. Spiel(en) – Videospiele – Gaming	
26. Inter- und transkulturelles Lernen – Interkulturalität – Migration	14
27. Deutsch als Fremdsprache – Deutsch als Zweitsprache – Mehrsprachigkeit	14
28. Deutsch an berufsbildenden Schulen	
29. Schulbücher und Unterrichtsmaterialien	15
30. Lehrpläne – Bildung(sstandards) – Kompetenzen – Wissen(svermittlung)	15
31. (Deutsch-)Lehrer:innen: Ausbildung und Fortbildung, Professionswissen.....	15
32. Pädagogik	
33. Kulturwissenschaften – kulturelle und ästhetische Bildung	15
34. Schul- und Bildungspolitik – Schul- und Unterrichtsentwicklung	16
35. Unterrichtspraxis – Unterrichtsmodelle und -beispiele	16
36. Literarische, künstlerische und feuilletonistische Beiträge.....	17
37. Interviews – Berichte	17
38. Rezensionen	17
39. Bibliographien, Glossare	18
Autor:innenverzeichnis	19

Heft 1/2025: Kinder- und Jugendliteratur zwischen Ästhetik und Pragmatik

Hg. von Georg Huemer & Hajnalka Nagy



Editorial

- GEORG HUEMER, HAJNALKA NAGY: KJL quergelesen –
zwischen Ästhetik und Pragmatik 5

Kinder und Jugendliteratur quergelesen

- HEIDI RÖSCH: Kinderliteratur querlesen. Kriterien der
Lektürewahl 13
- GEORG HUEMER: Vom Zauber der Kindheit. Erwin Mosers
poetischer Gegenentwurf zur engagierten Kinder- und
Jugendliteratur 24
- NICOLA MITTERER: Karte und Gebiet. Ein assoziativer
Lehrausgang in die Kinder- und Jugendliteratur mittels
Cross-Mapping 34

Ich und die Anderen

- CAROLINE ROEDER: »Und es war bitterkalt«. Plädoyer für eine Kinder- und
Jugendliteratur der literarischen Lebenslagen 44
- STEFAN KRAMMER: Gender lesen lernen. Zu einem geschlechterreflektierenden
Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur 53
- CLAUDIA SACKL: Poetiken und Politiken der Identität und Zugehörigkeit in
Chantal-Fleur Sandjons *Die Sonne, so strahlend und Schwarz*. Afrodeutsche
Kinder- und Jugendliteratur als Interventionen in *weiße* Normalitätsräume lesen 61

Geschichte(n) ums Ich

- SEBASTIAN BERNHARDT: Kinder- und jugendliterarisches Erzählen über die NS-Zeit. Zwi-
schen narrativer Informationsvermittlung und literarästhetischer Metahistoriografie . 70
- ERNST SEIBERT: Markierungen zur Zeitgeschichte in der österreichischen Jugendliteratur 78
- SABRINA GÄRTNER: Mythos, Medien, Metamorphosen. Mit Medusa quer durchs
Percy-Jackson-Universum 86

Ich in Bedrängnis

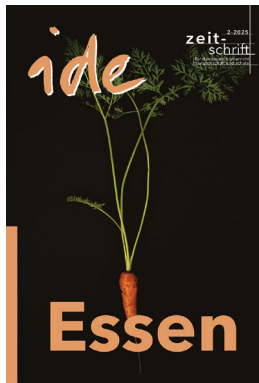
- ELISABETH HOLLERWEGER: Was für ein Theater mit dem Klima!? Kinder- und
Jugenddramen zwischen Ästhetik und Moralisierung 93
- INA HENKE: Figurationen des Posthumanen in Mary E. Pearsons Jugendroman
ZWEI und DIESELBE im Literaturunterricht 102
- JUDITH LEISS: Einladung zum lustvollen Nichtverstehen. Nikolaus Heidelbachs *Marina* . 110

Service

- KATHRIN WEXBERG: Jugendliterarisches Erzählen vom Ich in Bedrängnis.
Zehn Buchempfehlungen der STUBE. 119
- KERSTIN GROSS, INES PINTER: KJL quergelesen. Auswahlbibliographie 123
- Magazin 127

Heft 2/2025: Essen

Hg. von Helen Bito & Ursula Esterl



Editorial

HELEN BITO, URSULA ESTERL: Essen zwischen Genuss, Vielfalt und sozialer Verantwortung 5

Zum Essen hinführen

DANIEL KOFAHL: Soziologie der Ernährung. Eine kurze Einführung in ein weites Feld 9

Über das Essen nachdenken

JAN-RENÉ SCHLUCHTER: Vegan Literary & Media Studies als Zugang zu Veganismus in Literatur und Medien 20

DIETER MERLIN: Mit Dokumentarfilmen kritisches Denken fördern. Das Thema Nahrungsmittelproduktion im Filmvergleich 30

ARNO RUSSEGGER: Hunger nach dem Tod. Zu Jessica Hausners Film *Club Zero* 42

Sich das Essen (nicht) schmecken lassen

CHRISTIAN SCHACHERREITER: Zu Gast bei Schulrat Stifter 52

HELEN BITO, RADEK KNAPP: »Nichts schmeckt besser als Luft zum Frühstück.« Helen Bito im Gespräch mit Radek Knapp 61

EVA ROSSMANN: Nah am Feuer 65

EVA ROSSMANN: *Ums Eck* 68

(Fremdes) Essen ausprobieren

HERBERT STAUD: Gedicht und Gericht 77

ALEXANDRA HOFER: Willst du mit mir essen gehen? Essen als interkulturelle und verbindende Dimension im Kinder- und Jugendsachbuch. 89

HELEN BITO: *Gugelhupf* 1914 – Abenteuer alte Kochbücher 99

Service

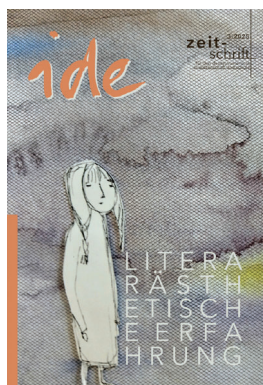
SABRINA GÄRTNER: Teller, Tisch, Thema. Ein kuratiertes Film-Menü für den Unterricht .. 106

DANIEL SCHOBER: Lektürefutter für den Wissenshunger. Bibliographische Notizen. 114

Magazin 122

Heft 3/2025: Literarästhetische Erfahrung

Hg. von Andreas Hudelist & Nicola Mitterer



Editorial

ANDREAS HUDELIST, NICOLA MITTERER: Literatur, Ästhetik, Erfahrung – von Menschen und Steinen 5

»In jeder Sprache sitzen andere Augen.« (Herta Müller)
**Grundlegende Betrachtungen des Begriffs
 »literarästhetische Erfahrung«**

CARLO BRUNE: »Wer die Fragen nicht beantwortet, hat die Prüfung bestanden.« (Franz Kafka)
 Spezifika literarästhetischer Lernprozesse 10

ROBERT VELLUSIG: Vom Glück des Verstehens. Über ästhetische Erfahrung und philologische Erkenntnis . . . 22

»Was mir vorherging und was mir folgen wird.«
 (Friedrich Schiller) **Mediendiverse Erzählungen**

PHILIPP KAMPS: Zwischen Sinnlichkeit und Sinn. Theater als Ort leiblicher Sinnbildung . 34

STEFANIE JAKOBI: Von kindlichen und erwachsenen Doppelgänger:innen.

Das Doppelgänger:inmotiv als transmedialer und intersektionaler Grenzgänger zwischen Allgemein- und Kinder- und Jugendmedien 44

ANDREAS WICKE: Hörspielästhetik – Hörspielmethodik.

Thilo Refferts Kinderhörspiel *Faustinchen* im Deutschunterricht 55

»Du erinnerst an nichts, gleichwohl bist du nicht gestaltlos.« (Paul Valéry)
Texte und Kontexte

MICHAEL HOFMANN: Literarästhetische Erfahrungen anhand von Texten
 Johann Wolfgang von Goethes 64

NICOLA MITTERER, HAJNALKA NAGY: Erfahrungen und literarische Lektüren.
 Mariette Navarros *Über die See* als Quelle verschiedener Lesarten 74

MARLENE ZÖHRER: »Darum wird es Zeit für einen frischen Blick.« Ästhetische Erfahrung und multimodales Erzählen im Sachbuch für Kinder und Jugendliche 86

»Im Anfang war kein Wort.« (Anna Baar) **Erzählungen aus der Erfahrung**

GABRIELE LIEBER: Gestalterische Annäherungen an eine literarische Erzählung 96

JASMINA DELJANIN-HUDELIST: Literarische Erfahrung im Lichte ästhetischer Erfahrung und der responsiven Literaturdidaktik. Ein didaktischer Versuch zu Vitali Konstantinovs *Der Sandmann* nach E.T.A. Hoffmann 100

JULIA DULLNIGG: Ein Vorschlag zum literarästhetischen Lernen. Ein Unterrichtsmodell zu Graphic Novel und Film *Die Fundsache* von Shaun Tan 110

Service

GEORG OBETZHOFFER: Literarästhetische Erfahrung. Eine Bibliographie 117

Magazin 124

Heft 4/2025: Sprechen im Deutschunterricht. Prozesse, Produkte, Praktiken

Hg. von Gudrun Kasberger & Cordula Schwarze



Editorial

GUDRUN KASBERGER, CORDULA SCHWARZE: Editorial 5

Kontexte und Praktiken mündlicher Sprachproduktion für das schulische Feld erfassen, reflektieren, didaktisieren (lernen)

*Analyse, Erschließung und Arbeit mit authentischen
Gesprächsdaten für Didaktik und Professionalisierung*

INGA HARREN: Bedeutungen erfragen und erklären.

Ein Brückenschlag zwischen Angewandter Gesprächs-
forschung und Deutschdidaktik 11

JULIA SACHER: Transkribieren in Variationen.

Eine hochschul-/fachdidaktische Transkriptionsübung 24

DANIELA ROTTER: Interaktionskompetenz und

Focus on Form in der DaZ-Lehrkräftebildung. Erkenntnisse aus dem Einsatz
eines videobasierten Lernprogramms in der Hochschullehre 37

KATHRIN SIEBOLD: Zur Ambivalenz kommunikativer Routinen im DaFZ-Unterricht 50

BJÖRN STÖVESAND, ANN-CHRISTIN LESSMANN: Rechtschreibunterricht *under review*. Stu-
dentische *Professional Vision* zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen 65

Stimme und stimmliches Selbstkonzept als Unterrichtsressource

CHRISTIAN GEGNER, JONAS HAUCK, SARAH LANG, ANITA SCHILCHER:

Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften. 79

Schüler:innen lernen sprechen, zuhören und sprechend gestalten

Gesprochene Sprache im Schulbuch

JOHANNA WITTNER, EVA VALENTINA GATTERBAUER, ANDREA ENDER: Strukturen der
gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in
Schulbüchern und Didaktisierungsvorschlag. 92

ANDREAS ERLACHER, BERNADETTE RIEDER: Das Schulbuch als Hörbuch.

Was bringt die Digitalisierung für die Mündlichkeitsdidaktik? 106

Mündlich präsentieren

JENNY WINTERSCHIED: Kreativität beim Präsentieren 117

OLAF GÄTJE: Die multimodale Schülerpräsentation – sprachliche Praktiken

der Orchestrierung 132

Vorlesen und gestaltend (aus-)sprechen

JULIA FESTMAN, CHRISTINE REITER: Dialogisches Vorlesen als Methode

zur Förderung der mündlichen Interaktion im Unterricht 147

FRANZISKA TRISCHLER: Pausen wirken lassen. Sprechgestaltung beim Vorlesen 164

SWETLANA MEISSNER: Ausspracheschulung im sprachbewussten (Fach-)Unterricht 177

Service

GERNOT KNITTELFELDER: Gespräche über Literatur im Deutschunterricht.

Eine Auswahlbibliographie 191

Magazin 195

Themenregister

1. Deutschdidaktik allgemein: Methodik & Didaktik

KJL quergelesen – zwischen Ästhetik und Pragmatik (Editorial), von GEORG HUEMER & HAJNALKA NAGY	1/25, 5–12
Essen zwischen Genuss, Vielfalt und sozialer Verantwortung (Editorial), von HELEN BITO & URSULA ESTERL	2/25, 5–8
Literatur, Ästhetik, Erfahrung – von Menschen und Steinen (Editorial), von ANDREAS HUDELIST & NICOLA MITTERER	3/25, 5–9
Betrachtungen aus der Innenwelt der Außenwelt der Innenwelt (Kommentar), von EMMANUEL BREITE	3/25, 124–125
Editorial, von GUDRUN KASBERGER & CORDULA SCHWARZE	4/25, 5–10

2. Sprachwissenschaft – Sprachdidaktik

Bedeutungen erfragen und erklären. Ein Brückenschlag zwischen Angewandter Gesprächsforschung und Deutschdidaktik, von INGA HARREN	4/25, 11–23
Transkribieren in Variationen. Eine hochschul-/fachdidaktische Transkriptionsübung, von JULIA SACHER	4/25, 24–36
Interaktionskompetenz und <i>Focus on Form</i> in der DaZ-Lehrkräftebildung. Erkenntnisse aus dem Einsatz eines videobasierten Lernprogramms in der Hochschullehre, von DANIELA ROTTER	4/25, 37–49
Zur Ambivalenz kommunikativer Routinen im DaFZ-Unterricht, von KATHRIN SIEBOLD	4/25, 50–64
Rechtschreibunterricht <i>under review</i> . Studentische <i>Professional Vision</i> zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen, von BJÖRN STÖVESAND & ANN-CHRISTIN LESSMANN	4/25, 65–78
Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften, von CHRISTIAN GEGNER, JONAS HAUCK, SARAH LANG & ANITA SCHILCHER ..	4/25, 79–91
Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungsvorschlag, von JOHANNA WITTNER, EVA VALENTINA GATTERBAUER & ANDREA ENDER	4/25, 92–105
Das Schulbuch als Hörbuch. Was bringt die Digitalisierung für die Mündlichkeitsdidaktik?, von ANDREAS ERLACHER & BERNADETTE RIEDER ..	4/25, 106–116
Kreativität beim Präsentieren, von JENNY WINTERSCHIED	4/25, 117–131
Dialogisches Vorlesen als Methode zur Förderung der mündlichen Interaktion im Unterricht, von JULIA FESTMAN & CHRISTINE REITER	4/25, 147–163

3. Sprechen – mündliche Kommunikation – Hören – Präsentieren

Hörspielästhetik – Hörspielmethodik. Thilo Refferts Kinderhörspiel <i>Faustinchen</i> im Deutschunterricht, von ANDREAS WICKE	3/25, 55–63
Editorial, von GUDRUN KASBERGER & CORDULA SCHWARZE	4/25, 5–10
Bedeutungen erfragen und erklären. Ein Brückenschlag zwischen Angewandter Gesprächsforschung und Deutschdidaktik, von INGA HARREN	4/25, 11–23
Transkribieren in Variationen. Eine hochschul-/fachdidaktische Transkriptionsübung, von JULIA SACHER	4/25, 24–36
Interaktionskompetenz und <i>Focus on Form</i> in der DaZ-Lehrkräftebildung. Erkenntnisse aus dem Einsatz eines videobasierten Lernprogramms in der Hochschullehre, von DANIELA ROTTER.	4/25, 37–49
Zur Ambivalenz kommunikativer Routinen im DaFZ-Unterricht, von KATHRIN SIEBOLD.	4/25, 50–64
Rechtschreibunterricht <i>under review</i> . Studentische <i>Professional Vision</i> zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen, von BJÖRN STÖVESAND & ANN-CHRISTIN LESSMANN	4/25, 65–78
Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften, von CHRISTIAN GEGNER, JONAS HAUCK, SARAH LANG & ANITA SCHILCHER .	4/25, 79–91
Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungs- vorschlag, von JOHANNA WITTNER, EVA VALENTINA GATTERBAUER & ANDREA ENDER.	4/25, 92–105
Das Schulbuch als Hörbuch. Was bringt die Digitalisierung für die Mündlichkeitsdidaktik?, von ANDREAS ERLACHER & BERNADETTE RIEDER .	4/25, 106–116
Kreativität beim Präsentieren, von JENNY WINTERSCHIED	4/25, 117–131
Die multimodale Schülerpräsentation – sprachliche Praktiken der Orchestrierung, von OLAF GÄTJE	4/25, 132–146
Dialogisches Vorlesen als Methode zur Förderung der mündlichen Interaktion im Unterricht, von JULIA FESTMAN & CHRISTINE REITER.	4/25, 147–163
Pausen wirken lassen. Sprechgestaltung beim Vorlesen, von FRANZISKA TRISCHLER	4/25, 164–176
Ausspracheschulung im sprachbewussten (Fach-)Unterricht, von SWETLANA MEISSNER	4/25, 177–190

5. Grammatik – Sprachbewusstsein – Language Awareness

Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungs- vorschlag, von JOHANNA WITTNER, EVA VALENTINA GATTERBAUER & ANDREA ENDER.	4/25, 92–105
---	--------------

6. Stilistik – Wortschatz – Ausdruck – Fachsprache

Bedeutungen erfragen und erklären. Ein Brückenschlag zwischen Angewandter Gesprächsforschung und Deutschdidaktik, von INGA HARREN	4/25, 11–23
---	-------------

Ausspracheschulung im sprachbewussten (Fach-)Unterricht, von SWETLANA MEISSNER	4/25, 177–190
---	---------------

7. Rechtschreiben – Legasthenie

Rechtschreibunterricht <i>under review</i> . Studentische <i>Professional Vision</i> zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen, von BJÖRN STÖVESAND & ANN-CHRISTIN LESSMANN	4/25, 65–78
--	-------------

8. Sprache und Gesellschaft, Spracherwerb, Sprachgebrauch

Gedicht und Gericht, von HERBERT STAUD	2/25, 77–88
Bedeutungen erfragen und erklären. Ein Brückenschlag zwischen Angewandter Gesprächsforschung und Deutschdidaktik, von INGA HARREN	4/25, 11–23
Zur Ambivalenz kommunikativer Routinen im DaFZ-Unterricht, von KATHRIN SIEBOLD	4/25, 50–64

9. Literaturwissenschaft – Literaturdidaktik – Literaturvermittlung

Kinderliteratur querlesen. Kriterien der Lektürewahl, von HEIDI RÖSCH	1/25, 13–23
Vom Zauber der Kindheit. Erwin Mosers poetischer Gegenentwurf zur engagierten Kinder- und Jugendliteratur, von GEORG HUEMER	1/25, 24–33
Karte und Gebiet. Ein assoziativer Lehrausgang in die Kinder- und Jugendliteratur mittels Cross-Mapping, von NICOLA MITTERER	1/25, 34–43
»Und es war bitterkalt«. Plädoyer für eine Kinder- und Jugendliteratur der literarischen Lebenslagen, von CAROLINE ROEDER	1/25, 44–52
Gender lesen lernen. Zu einem geschlechterreflektierenden Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur, von STEFAN KRAMMER	1/25, 53–60
Poetiken und Politiken der Identität und Zugehörigkeit in Chantal-Fleur Sandjons <i>Die Sonne, so strahlend und Schwarz</i> . Afrodeutsche Kinder- und Jugendliteratur als Interventionen in <i>weiße</i> Normalitätsräume lesen, von CLAUDIA SACKL	1/25, 61–69
Kinder- und jugendliterarisches Erzählen über die NS-Zeit. Zwischen narrativer Informationsvermittlung und literarästhetischer Metahistoriografie, von SEBASTIAN BERNHARDT	1/25, 70–78
Markierungen zur Zeitgeschichte in der österreichischen Jugendliteratur, von ERNST SEIBERT	1/25, 78–85
Figurationen des Posthumanen in Mary E. Pearsons Jugendroman <i>ZWEI und DIESELBE</i> im Literaturunterricht, von INA HENKE	1/25, 102–109
Einladung zum lustvollen Nichtverstehen. Nikolaus Heidelbachs <i>Marina</i> , von JUDITH LEISS	1/25, 110–118
Vegan Literary & Media Studies als Zugang zu Veganismus in Literatur und Medien, von JAN-RENÉ SCHLUCHTER	2/25, 20–29
Zu Gast bei Schulrat Stifter, von CHRISTIAN SCHACHERREITER	2/25, 52–60
Gedicht und Gericht, von HERBERT STAUD	2/25, 77–88

Literatur, Ästhetik, Erfahrung – von Menschen und Steinen (Editorial), von ANDREAS HUDELIST & NICOLA MITTERER	3/25, 5–9
»Wer die Fragen nicht beantwortet, hat die Prüfung bestanden.« (Franz Kafka) Spezifika literarästhetischer Lernprozesse, von CARLO BRUNE	3/25, 10–21
Vom Glück des Verstehens. Über ästhetische Erfahrung und philologische Erkenntnis, von ROBERT VELLUSIG	3/25, 22–33
Zwischen Sinnlichkeit und Sinn. Theater als Ort leiblicher Sinnbildung, von PHILIPP KAMPS	3/25, 34–43
Von kindlichen und erwachsenen Doppelgänger:innen. Das Doppelgänger:inmotiv als transmedialer und intersektionaler Grenzgänger zwischen Allgemein- und Kinder- und Jugendmedien, von STEFANIE JAKOBI	3/25, 44–54
Hörspielästhetik – Hörspielmethodik. Thilo Refferts Kinderhörspiel <i>Faustinchen</i> im Deutschunterricht, von ANDREAS WICKE	3/25, 55–63
Literarästhetische Erfahrungen anhand von Texten Johann Wolfgang von Goethes, von MICHAEL HOFMANN	3/25, 64–73
Erfahrungen und literarische Lektüren. Mariette Navarros <i>Über die See</i> als Quelle verschiedener Lesarten, von NICOLA MITTERER & HAJNALKA NAGY	3/25, 74–85
»Darum wird es Zeit für einen frischen Blick.« Ästhetische Erfahrung und multimodales Erzählen im Sachbuch für Kinder und Jugendliche, von MARLENE ZÖHRER	3/25, 86–95
Gestalterische Annäherungen an eine literarische Erzählung, von GABRIELE LIEBER	3/25, 96–99
Literarische Erfahrung im Lichte ästhetischer Erfahrung und der responsiven Literaturdidaktik. Ein didaktischer Versuch zu Vitali Konstantinovs <i>Der Sandmann</i> nach E.T.A. Hoffmann, von JASMINA DELJANIN-HUDELIST	3/25, 100–109
Ein Vorschlag zum literarästhetischen Lernen. Ein Unterrichtsmodell zu Graphic Novel und Film <i>Die Fundsache</i> von Shaun Tan, von JULIA DULLNIGG	3/25, 110–116
Pausen wirken lassen. Sprechgestaltung beim Vorlesen, von FRANZISKA TRISCHLER	4/25, 164–176

10. Leseerziehung – Leseforschung – Lesedidaktik

Kinderliteratur querlesen. Kriterien der Lektürewahl, von HEIDI RÖSCH	1/25, 13–23
Vom Zauber der Kindheit. Erwin Mosers poetischer Gegenentwurf zur engagierten Kinder- und Jugendliteratur, von GEORG HUEMER	1/25, 24–33
Gender lesen lernen. Zu einem geschlechterreflektierenden Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur, von STEFAN KRAMMER	1/25, 53–60
<i>Gugelhupf</i> 1914 – Abenteuer alte Kochbücher, von HELEN BITO	2/25, 99–105
»Darum wird es Zeit für einen frischen Blick.« Ästhetische Erfahrung und multimodales Erzählen im Sachbuch für Kinder und Jugendliche, von MARLENE ZÖHRER	3/25, 86–95
Dialogisches Vorlesen als Methode zur Förderung der mündlichen Interaktion im Unterricht, von JULIA FESTMAN & CHRISTINE REITER	4/25, 147–163

11. Österreichische Literatur, Sprache und Kultur

Markierungen zur Zeitgeschichte in der österreichischen Jugendliteratur, von ERNST SEIBERT	1/25, 78–85
Hunger nach dem Tod. Zu Jessica Hausners Film <i>Club Zero</i> , von ARNO RUSSEGGER	2/25, 42–51
Zu Gast bei Schulrat Stifter, von CHRISTIAN SCHACHERREITER	2/25, 52–60
<i>Ums Eck</i> , von EVA ROSSMANN	2/25, 68–76

12. Kinder- und Jugendliteratur und -medien

KJL quergelesen – zwischen Ästhetik und Pragmatik (Editorial), von GEORG HUEMER & HAJNALKA NAGY	1/25, 5–12
Kinderliteratur querlesen. Kriterien der Lektürewahl, von HEIDI RÖSCH	1/25, 13–23
Vom Zauber der Kindheit. Erwin Mosers poetischer Gegenentwurf zur engagierten Kinder- und Jugendliteratur, von GEORG HUEMER.	1/25, 24–33
Karte und Gebiet. Ein assoziativer Lehrausgang in die Kinder- und Jugendliteratur mittels Cross-Mapping, von NICOLA MITTERER.	1/25, 34–43
»Und es war bitterkalt«. Plädoyer für eine Kinder- und Jugendliteratur der literarischen Lebenslagen, von CAROLINE ROEDER	1/25, 44–52
Gender lesen lernen. Zu einem geschlechterreflektierenden Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur, von STEFAN KRAMMER	1/25, 53–60
Poetiken und Politiken der Identität und Zugehörigkeit in Chantal-Fleur Sandjons <i>Die Sonne, so strahlend und Schwarz</i> . Afrodeutsche Kinder- und Jugendliteratur als Interventionen in <i>weiße</i> Normalitätsräume lesen, von CLAUDIA SACKL	1/25, 61–69
Kinder- und jugendliterarisches Erzählen über die NS-Zeit. Zwischen narrativer Informationsvermittlung und literarästhetischer Metahistoriografie, von SEBASTIAN BERNHARDT	1/25, 70–78
Markierungen zur Zeitgeschichte in der österreichischen Jugendliteratur, von ERNST SEIBERT	1/25, 78–85
Mythos, Medien, Metamorphosen. Mit Medusa quer durchs <i>Percy-Jackson</i> -Universum, von SABRINA GÄRTNER	1/25, 86–92
Was für ein Theater mit dem Klima!? Kinder- und Jugenddramen zwischen Ästhetik und Moralisierung, von ELISABETH HOLLERWEGER.	1/25, 93–101
Figurationen des Posthumanen in Mary E. Pearsons Jugendroman <i>ZWEI und DIESELBE</i> im Literaturunterricht, von INA HENKE	1/25, 102–109
Einladung zum lustvollen Nichtverstehen. Nikolaus Heidelbachs <i>Marina</i> , von JUDITH LEISS	1/25, 110–118
Jugendliterarisches Erzählen vom Ich in Bedrängnis. Zehn Buchempfehlungen der STUBE (Service), von KATHRIN WEXBERG ..	1/25, 119–122
Willst du mit mir essen gehen? Essen als interkulturelle und verbindende Dimension im Kinder- und Jugendsachbuch, von ALEXANDRA HOFER	2/25, 89–98
Von kindlichen und erwachsenen Doppelgänger:innen. Das Doppelgänger:inmotiv als transmedialer und intersektionaler Grenzgänger zwischen Allgemein- und Kinder- und Jugendmedien, von STEFANIE JAKOBI	3/25, 44–54

- »Darum wird es Zeit für einen frischen Blick.« Ästhetische Erfahrung
und multimodales Erzählen im Sachbuch für Kinder und Jugendliche,
von MARLENE ZÖHRER 3/25, 86–95

14. Mediendidaktik und Intermedialität

- Mythos, Medien, Metamorphosen. Mit Medusa quer durchs
Percy-Jackson-Universum, von SABRINA GÄRTNER 1/25, 86–92
- Vegan Literary & Media Studies als Zugang zu Veganismus in Literatur
und Medien, von JAN-RENÉ SCHLUCHTER 2/25, 20–29
- Mit Dokumentarfilmen kritisches Denken fördern. Das Thema Nahrungs-
mittelproduktion im Filmvergleich, von DIETER MERLIN 2/25, 30–41
- Von kindlichen und erwachsenen Doppelgänger:innen.
Das Doppelgänger:inmotiv als transmedialer und intersektionaler
Grenzgänger zwischen Allgemein- und Kinder- und Jugendmedien,
von STEFANIE JAKOBI 3/25, 44–54
- Hörspielästhetik – Hörspielmethodik. Thilo Refferts Kinderhörspiel
Faustinchen im Deutschunterricht, von ANDREAS WICKE 3/25, 55–63
- Literarische Erfahrung im Lichte ästhetischer Erfahrung und
der responsiven Literaturdidaktik. Ein didaktischer Versuch zu
Vitali Konstantinovs *Der Sandmann* nach E.T.A. Hoffmann,
von JASMINA DELJANIN-HUDELIST 3/25, 100–109
- Ein Vorschlag zum literarästhetischen Lernen. Ein Unterrichtsmodell zu
Graphic Novel und Film *Die Fundsache* von Shaun Tan,
von JULIA DULLNIGG 3/25, 110–116
- Das Schulbuch als Hörbuch. Was bringt die Digitalisierung für die
Mündlichkeitsdidaktik?, von ANDREAS ERLACHER & BERNADETTE RIEDER . 4/25, 106–116
- Die multimodale Schülerpräsentation – sprachliche Praktiken
der Orchestrierung, von OLAF GÄTJE 4/25, 132–146

16. Film: Spielfilm, Dokumentarfilm, Kurzfilm

- Mit Dokumentarfilmen kritisches Denken fördern. Das Thema Nahrungs-
mittelproduktion im Filmvergleich, von DIETER MERLIN 2/25, 30–41
- Hunger nach dem Tod. Zu Jessica Hausners Film *Club Zero*,
von ARNO RUSSEGGER 2/25, 42–51
- Teller, Tisch, Thema. Ein kuratiertes Film-Menü für den Unterricht
(Service), von SABRINA GÄRTNER 2/25, 106–113

17. Neue Medien: Computer – Internet – e-Learning – KI

- Anmerkungen zum Einsatz von KI im Deutschunterricht (Kommentar),
von JÜRGEN STRUGER 1/25, 127–128
- Die multimodale Schülerpräsentation – sprachliche Praktiken
der Orchestrierung, von OLAF GÄTJE 4/25, 132–146

18. Theater – Dramapädagogik – Performativität

Was für ein Theater mit dem Klima!? Kinder- und Jugenddramen zwischen Ästhetik und Moralisierung, von ELISABETH HOLLERWEGER.	1/25, 93–101
Zwischen Sinnlichkeit und Sinn. Theater als Ort leiblicher Sinnbildung, von PHILIPP KAMPS	3/25, 34–43
Pausen wirken lassen. Sprechgestaltung beim Vorlesen, von FRANZISKA TRISCHLER	4/25, 164–176

20. Politische Bildung, ökonomische Bildung, soziale und gesellschaftliche Entwicklung

Kinderliteratur querlesen. Kriterien der Lektürewahl, von HEIDI RÖSCH	1/25, 13–23
»Und es war bitterkalt«. Plädoyer für eine Kinder- und Jugendliteratur der literarischen Lebenslagen, von CAROLINE ROEDER	1/25, 44–52
Kinder- und jugendliterarisches Erzählen über die NS-Zeit. Zwischen narrativer Informationsvermittlung und literarästhetischer Metahistoriografie, von SEBASTIAN BERNHARDT	1/25, 70–78
Markierungen zur Zeitgeschichte in der österreichischen Jugendliteratur, von ERNST SEIBERT	1/25, 78–85
Was für ein Theater mit dem Klima!? Kinder- und Jugenddramen zwischen Ästhetik und Moralisierung, von ELISABETH HOLLERWEGER.	1/25, 93–101
Essen zwischen Genuss, Vielfalt und sozialer Verantwortung (Editorial), von HELEN BITO & URSULA ESTERL	2/25, 5–8
Soziologie der Ernährung. Eine kurze Einführung in ein weites Feld, von DANIEL KOFAHL	2/25, 9–19
Vegan Literary & Media Studies als Zugang zu Veganismus in Literatur und Medien, von JAN-RENÉ SCHLUCHTER	2/25, 20–29
Mit Dokumentarfilmen kritisches Denken fördern. Das Thema Nahrungs- mittelproduktion im Filmvergleich, von DIETER MERLIN.	2/25, 30–41
Hunger nach dem Tod. Zu Jessica Hausners Film <i>Club Zero</i> , von ARNO RUSSEGGER	2/25, 42–51
Fit & Powerful durch den Schulalltag (Kommentar), von SONJA SCHUCH	2/25, 122–124

21. Gender: Feminismus, Männerforschung, Geschlechterrollen

Gender lesen lernen. Zu einem geschlechterreflektierenden Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur, von STEFAN KRAMMER	1/25, 53–60
Mythos, Medien, Metamorphosen. Mit Medusa quer durchs <i>Percy-Jackson</i> -Universum, von SABRINA GÄRTNER	1/25, 86–92

23. Identität und Persönlichkeitsentwicklung, Sozialisation, Inklusion

Karte und Gebiet. Ein assoziativer Lehrausgang in die Kinder- und Jugendliteratur mittels Cross-Mapping, von NICOLA MITTERER.	1/25, 34–43
--	-------------

Poetiken und Politiken der Identität und Zugehörigkeit in Chantal-Fleur Sandjons <i>Die Sonne, so strahlend und Schwarz</i> . Afrodeutsche Kinder- und Jugendliteratur als Interventionen in <i>weiße</i> Normalitätsräume lesen, von CLAUDIA SACKL.....	1/25, 61–69
Mythos, Medien, Metamorphosen. Mit Medusa quer durchs <i>Percy-Jackson</i> -Universum, von SABRINA GÄRTNER.....	1/25, 86–92
Figurationen des Posthumanen in Mary E. Pearsons Jugendroman <i>ZWEI und DIESELBE</i> im Literaturunterricht, von INA HENKE.....	1/25, 102–109
Einladung zum lustvollen Nichtverstehen. Nikolaus Heidelbachs <i>Marina</i> , von JUDITH LEISS.....	1/25, 110–118
Hunger nach dem Tod. Zu Jessica Hausners Film <i>Club Zero</i> , von ARNO RUSSEGGER.....	2/25, 42–51
Willst du mit mir essen gehen? Essen als interkulturelle und verbindende Dimension im Kinder- und Jugendsachbuch, von ALEXANDRA HOFER....	2/25, 89–98
Von kindlichen und erwachsenen Doppelgänger:innen. Das Doppelgänger:inmotiv als transmedialer und intersektionaler Grenzgänger zwischen Allgemein- und Kinder- und Jugendmedien, von STEFANIE JAKOBI.....	3/25, 44–54

24. Projekte – Projektunterricht

<i>Gugelhupf</i> 1914 – Abenteuer alte Kochbücher, von HELEN BITO.....	2/25, 99–105
--	--------------

26. Inter- und transkulturelles Lernen – Interkulturalität – Migration

Kinderliteratur querlesen. Kriterien der Lektürewahl, von HEIDI RÖSCH.....	1/25, 13–23
Poetiken und Politiken der Identität und Zugehörigkeit in Chantal-Fleur Sandjons <i>Die Sonne, so strahlend und Schwarz</i> . Afrodeutsche Kinder- und Jugendliteratur als Interventionen in <i>weiße</i> Normalitätsräume lesen, von CLAUDIA SACKL.....	1/25, 61–69
Willst du mit mir essen gehen? Essen als interkulturelle und verbindende Dimension im Kinder- und Jugendsachbuch, von ALEXANDRA HOFER....	2/25, 89–98

27. Deutsch als Fremdsprache – Deutsch als Zweitsprache – Mehrsprachigkeit

Interaktionskompetenz und <i>Focus on Form</i> in der DaZ-Lehrkräftebildung. Erkenntnisse aus dem Einsatz eines videobasierten Lernprogramms in der Hochschullehre, von DANIELA ROTTER.....	4/25, 37–49
Zur Ambivalenz kommunikativer Routinen im DaFZ-Unterricht, von KATHRIN STEBOLD.....	4/25, 50–64
Ausspracheschulung im sprachbewussten (Fach-)Unterricht, von SWETLANA MEISSNER.....	4/25, 177–190

29. Schulbücher und Unterrichtsmaterialien

Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungsvorschlag, von JOHANNA WITTNER, EVA VALENTINA GATTERBAUER & ANDREA ENDER	4/25, 92–105
Das Schulbuch als Hörbuch. Was bringt die Digitalisierung für die Mündlichkeitsdidaktik?, von ANDREAS ERLACHER & BERNADETTE RIEDER	4/25, 106–116

30. Lehrpläne – Bildung(sstandards) – Kompetenzen – Wissen(svermittlung)

Anmerkungen zum Einsatz von KI im Deutschunterricht (Kommentar), von JÜRGEN STRUGER	1/25, 127–128
Transkribieren in Variationen. Eine hochschul-/fachdidaktische Transkriptionsübung, von JULIA SACHER	4/25, 24–36
Interaktionskompetenz und <i>Focus on Form</i> in der DaZ-Lehrkräftebildung. Erkenntnisse aus dem Einsatz eines videobasierten Lernprogramms in der Hochschullehre, von DANIELA ROTTER.	4/25, 37–49
Zur Ambivalenz kommunikativer Routinen im DaFZ-Unterricht, von KATHRIN SIEBOLD.	4/25, 50–64
Recht Schreibunterricht <i>under review</i> . Studentische <i>Professional Vision</i> zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen, von BJÖRN STÖVESAND & ANN-CHRISTIN LESSMANN	4/25, 65–78
Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften, von CHRISTIAN GEGNER, JONAS HAUCK, SARAH LANG & ANITA SCHILCHER	4/25, 79–91
Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungsvorschlag, von JOHANNA WITTNER, EVA VALENTINA GATTERBAUER & ANDREA ENDER	4/25, 92–105

31. (Deutsch-)Lehrer:innen: Ausbildung und Fortbildung, Professionswissen

Transkribieren in Variationen. Eine hochschul-/fachdidaktische Transkriptionsübung, von JULIA SACHER	4/25, 24–36
Interaktionskompetenz und <i>Focus on Form</i> in der DaZ-Lehrkräftebildung. Erkenntnisse aus dem Einsatz eines videobasierten Lernprogramms in der Hochschullehre, von DANIELA ROTTER.	4/25, 37–49
Recht Schreibunterricht <i>under review</i> . Studentische <i>Professional Vision</i> zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen, von BJÖRN STÖVESAND & ANN-CHRISTIN LESSMANN	4/25, 65–78
Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften, von CHRISTIAN GEGNER, JONAS HAUCK, SARAH LANG & ANITA SCHILCHER	4/25, 79–91

33. Kulturwissenschaften – kulturelle und ästhetische Bildung

Karte und Gebiet. Ein assoziativer Lehrausgang in die Kinder- und Jugendliteratur mittels Cross-Mapping, von NICOLA MITTERER.	1/25, 34–43
---	-------------

Zu Gast bei Schulrat Stifter, von CHRISTIAN SCHACHERREITER	2/25, 52–60
Literatur, Ästhetik, Erfahrung – von Menschen und Steinen (Editorial), von ANDREAS HUDELIST & NICOLA MITTERER	3/25, 5–9
»Wer die Fragen nicht beantwortet, hat die Prüfung bestanden.« (Franz Kafka) Spezifika literarästhetischer Lernprozesse, von CARLO BRUNE	3/25, 10–21
Vom Glück des Verstehens. Über ästhetische Erfahrung und philologische Erkenntnis, von ROBERT VELLUSIG	3/25, 22–33
Zwischen Sinnlichkeit und Sinn. Theater als Ort leiblicher Sinnbildung, von PHILIPP KAMPS	3/25, 34–43
Literarästhetische Erfahrungen anhand von Texten Johann Wolfgang von Goethes, von MICHAEL HOFMANN	3/25, 64–73
Erfahrungen und literarische Lektüren. Mariette Navarros <i>Über die See</i> als Quelle verschiedener Lesarten, von NICOLA MITTERER & HAJNALKA NAGY	3/25, 74–85
Gestalterische Annäherungen an eine literarische Erzählung, von GABRIELE LIEBER	3/25, 96–99

34. Schul- und Bildungspolitik – Schul- und Unterrichtsentwicklung

Die Jugendspricht und wir hören zu. Das Potenzial des Bundes-Jugendrede- wettbewerbs (Kommentar), von ANNA KNAPP	4/25, 195–196
---	---------------

35. Unterrichtspraxis – Unterrichtsmodelle und -beispiele

Gedicht und Gericht, von HERBERT STAUD	2/25, 77–88
Willst du mit mir essen gehen? Essen als interkulturelle und verbindende Dimension im Kinder- und Jugendsachbuch, von ALEXANDRA HOFER	2/25, 89–98
<i>Gugelhupf</i> 1914 – Abenteuer alte Kochbücher, von HELEN BITO	2/25, 99–105
Hörspielästhetik – Hörspielmethodik. Thilo Refferts Kinderhörspiel <i>Faustinchen</i> im Deutschunterricht, von ANDREAS WICKE	3/25, 55–63
»Darum wird es Zeit für einen frischen Blick.« Ästhetische Erfahrung und multimodales Erzählen im Sachbuch für Kinder und Jugendliche, von MARLENE ZÖHRER	3/25, 86–95
Literarische Erfahrung im Lichte ästhetischer Erfahrung und der responsiven Literaturdidaktik. Ein didaktischer Versuch zu Vitali Konstantinovs <i>Der Sandmann</i> nach E.T.A. Hoffmann, von JASMINA DELJANIN-HUDELIST	3/25, 100–109
Ein Vorschlag zum literarästhetischen Lernen. Ein Unterrichtsmodell zu Graphic Novel und Film <i>Die Fundsache</i> von Shaun Tan, von JULIA DULLNIGG	3/25, 110–116
Das Schulbuch als Hörbuch. Was bringt die Digitalisierung für die Mündlichkeitsdidaktik?, von ANDREAS ERLACHER & BERNADETTE RIEDER	4/25, 106–116
Kreativität beim Präsentieren, von JENNY WINTERSCHIED	4/25, 117–131
Die multimodale Schülerpräsentation – sprachliche Praktiken der Orchestrierung, von OLAF GÄTJE	4/25, 132–146
Dialogisches Vorlesen als Methode zur Förderung der mündlichen Interaktion im Unterricht, von JULIA FESTMAN & CHRISTINE REITER	4/25, 147–163

Pausen wirken lassen. Sprechgestaltung beim Vorlesen, von FRANZISKA TRISCHLER	4/25, 164–176
Ausspracheschulung im sprachbewussten (Fach-)Unterricht, von SWETLANA MEISSNER	4/25, 177–190

36. Literarische, künstlerische und feuilletonistische Beiträge

Nah am Feuer, von EVA ROSSMANN	2/25, 65–67
<i>Ums Eck</i> , von EVA ROSSMANN	2/25, 68–76
Gestalterische Annäherungen an eine literarische Erzählung, von GABRIELE LIEBER	3/25, 96–99

37. Interviews – Berichte

»Nichts schmeckt besser als Luft zum Frühstück.« Helen Bito im Gespräch mit Radek Knapp, von HELEN BITO & RADEK KNAPP	2/25, 61–64
Nah am Feuer, von EVA ROSSMANN	2/25, 65–67

38. Rezensionen

S. Bernhardt (Hg., 2024): <i>Unzuverlässiges Erzählen in Literatur und Medien</i> (ide empfiehlt), von MARCEL ILLETSCHKO	1/25, 129–130
M. Strieder (2024): <i>Heldentypologien. Die Konstruktion des heroischen Protagonisten in der europäischen Epik des Mittelalters</i> (Rezension), von ANGELIKA KEMPER	1/25, 131–133
E. Neuland (2023): <i>Soziolinguistik der deutschen Sprache.</i> <i>Eine Einführung</i> (Rezension), von ULRIKE KRIEG-HOLZ	1/25, 134
M.-O. Carl, M. Jörgens, T. Schulze (Hg., 2024): <i>Literarische Texte lesen – Texte literarisch lesen</i> (ide empfiehlt), von PAUL RIEDER	2/25, 125–126
T. Präauer (2024): <i>Kochen im falschen Jahrhundert. Roman</i> (Rezension), von NICOLA MITTERER	2/25, 127–128
R. Schöberl (Hg., 2024): <i>Messer, Gabel, Mord. Kriminell gute Geschichten aus der Küche</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	2/25, 129
H. Elsen (2023): <i>Gender – Sprache – Stereotype. Geschlechtersensibilität in Alltag und Unterricht</i> (Rezension), von KIRSTIN MERTLITSCH	2/25, 129–130
J. Odendahl, M. Illetschko (Hg., 2025): <i>Kunst oder Leben? Ästhetisches Lernen in Zeiten globaler Krisen</i> (ide empfiehlt), von PHILIPP KAMPS	3/25, 126–127
J. Tönsing (Hg., 2024): <i>Einfach aussortieren? Anregungen für kritische Lektüren des Literaturkanons</i> (Rezension), von RAPHAELA HOLZER	3/25, 128–129
P. Kleinfurter (2024): <i>Lesen als Kunst. Literaturdidaktik in der Waldorfpädagogik. Subjektbildung durch ästhetische Erfahrung im Jugendalter</i> (Rezension), von JOHANNES ODENDAHL	3/25, 129–130
K. Geneuss, Ch. Hoiß (Hg.): <i>Literarische Spaziergänge im Deutschunterricht. Gegenstände, Arrangements, Begegnungsräume</i> (Rezension), von URSULA ESTERL	3/25, 130
E. Vetter, R. de Cillia, M. Reisl (Hg., 2024): <i>Sprachenpolitik in Österreich</i> (Rezension), von ULRIKE KRIEG-HOLZ	4/25, 197–198

V. Paoletić (2024): <i>Die Utopie scheitert nie. Geschichte und Gegenwart des deutschsprachigen Adoleszenzromans</i> (Rezension), von HAJNALKA NAGY . . .	4/25, 199–200
I. Heiser, J. Mikota, A. Sudermann (Hg., 2024): <i>Interkulturalität neu entdecken: fachwissenschaftliche und fachdidaktische Perspektiven auf Kinder- und Jugendliteratur</i> (Rezension), von GEORG HUEMER	4/25, 201–202

39. Bibliographien, Glossare

Jugendliterarisches Erzählen vom Ich in Bedrängnis. Zehn Buchempfehlungen der STUBE (Service), von KATHRIN WEXBERG . .	1/25, 119–122
KJL quergelesen. Auswahlbibliographie (Service), von KERSTIN GROSS & INES PINTER	1/25, 123–126
Teller, Tisch, Thema. Ein kuratiertes Film-Menü für den Unterricht (Service), von SABRINA GÄRTNER	2/25, 106–113
Lektürefutter für den Wissenshunger. Bibliographische Notizen (Service), von DANIEL SCHÖBER	2/25, 114–121
Literarästhetische Erfahrung. Eine Bibliographie (Service), von GEORG OBETZHOFER	3/25, 117–123
Gespräche über Literatur im Deutschunterricht. Eine Auswahlbibliographie (Service), von GERNOT KNITTELFELDER	4/25, 191–194

Autorinnen und Autoren

BERNHARDT, SEBASTIAN: Kinder- und jugendliterarisches Erzählen über die NS-Zeit. Zwischen narrativer Informationsvermittlung und literarästhetischer Metahistoriografie	1/25, 70–78
BITO, HELEN: <i>Gugelhupf</i> 1914 – Abenteuer alte Kochbücher.	2/25, 99–105
BITO, HELEN; ESTERL, URSULA: Essen zwischen Genuss, Vielfalt und sozialer Verantwortung (Editorial)	2/25, 5–8
BITO, HELEN; KNAPP, RADEK: »Nichts schmeckt besser als Luft zum Frühstück.« Helen Bito im Gespräch mit Radek Knapp	2/25, 61–64
BREITE, EMMANUEL: Betrachtungen aus der Innenwelt der Außenwelt der Innenwelt (Kommentar)	3/25, 124–125
BRUNE, CARLO: »Wer die Fragen nicht beantwortet, hat die Prüfung bestanden.« (Franz Kafka) Spezifika literarästhetischer Lernprozesse.	3/25, 10–21
DELJANIN-HUDELIST, JASMINA: Literarische Erfahrung im Lichte ästhetischer Erfahrung und der responsiven Literaturdidaktik. Ein didaktischer Versuch zu Vitali Konstantinovs <i>Der Sandmann</i> nach E.T.A. Hoffmann.	3/25, 100–109
DULLNIGG, JULIA: Ein Vorschlag zum literarästhetischen Lernen. Ein Unterrichtsmodell zu Graphic Novel und Film <i>Die Fundsache</i> von Shaun Tan	3/25, 110–116
ENDER, ANDREA; WITTNER, JOHANNA; GATTERBAUER, EVA VALENTINA: Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungsvorschlag	4/25, 92–105
ERLACHER, ANDREAS; RIEDER, BERNADETTE: Das Schulbuch als Hörbuch. Was bringt die Digitalisierung für die Mündlichkeitsdidaktik?	4/25, 106–116
ESTERL, URSULA; BITO, HELEN: Essen zwischen Genuss, Vielfalt und sozialer Verantwortung (Editorial)	2/25, 5–8
—: R. Schöberl (Hg., 2024): <i>Messer, Gabel, Mord. Kriminell gute Geschichten aus der Küche</i> (Rezension)	2/25, 129
—: K. Geneuss, Ch. Hoifß (Hg.): <i>Literarische Spaziergänge im Deutschunterricht. Gegenstände, Arrangements, Begegnungsräume</i> (Rezension)	3/25, 130
FESTMAN, JULIA; REITER, CHRISTINE: Dialogisches Vorlesen als Methode zur Förderung der mündlichen Interaktion im Unterricht	4/25, 147–163
GÄRTNER, SABRINA: Mythos, Medien, Metamorphosen. Mit Medusa quer durchs <i>Percy-Jackson</i> -Universum	1/25, 86–92
—: Teller, Tisch, Thema. Ein kuratiertes Film-Menü für den Unterricht (Service)	2/25, 106–113
GÄTJE, OLAF: Die multimodale Schülerpräsentation – sprachliche Praktiken der Orchestrierung	4/25, 132–146
GATTERBAUER, EVA VALENTINA; ENDER, ANDREA; WITTNER, JOHANNA: Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungsvorschlag	4/25, 92–105
GEGNER, CHRISTIAN; HAUCK, JONAS; LANG, SARAH; SCHILCHER, ANITA: Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften.	4/25, 79–91

GROSS, KERSTIN; PINTER, INES: Kinder- und Jugendliteratur quergelesen. Auswahlbibliographie (Service)	1/25, 123–126
HARREN, INGA: Bedeutungen erfragen und erklären. Ein Brückenschlag zwischen Angewandter Gesprächsforschung und Deutschdidaktik	4/25, 11–23
HAUCK, JONAS; LANG, SARAH; SCHILCHER, ANITA; GEGNER, CHRISTIAN: Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften.	4/25, 79–91
HENKE, INA: Figurationen des Posthumanen in Mary E. Pearsons Jugendroman <i>ZWEI und DIESELBE</i> im Literaturunterricht	1/25, 102–109
HOFER, ALEXANDRA: Willst du mit mir essen gehen? Essen als interkulturelle und verbindende Dimension im Kinder- und Jugendsachbuch	2/25, 89–98
HOFMANN, MICHAEL: Literarästhetische Erfahrungen anhand von Texten Johann Wolfgang von Goethes	3/25, 64–73
HOLLERWEGER, ELISABETH: Was für ein Theater mit dem Klima!? Kinder- und Jugenddramen zwischen Ästhetik und Moralisierung.	1/25, 93–101
HOLZER, RAPHAELA: J. Tönsing (Hg., 2024): <i>Einfach aussortieren?</i> <i>Anregungen für kritische Lektüren des Literaturkanons</i> (Rezension).	3/25, 128–129
HUDELIST, ANDREAS; MITTERER, NICOLA: Literatur, Ästhetik, Erfahrung – von Menschen und Steinen (Editorial)	3/25, 5–9
HUEMER, GEORG: Vom Zauber der Kindheit. Erwin Mosers poetischer Gegenentwurf zur engagierten Kinder- und Jugendliteratur	1/25, 24–33
—: I. Heiser, J. Mikota, A. Sudermann (Hg., 2024): <i>Interkulturalität neu entdecken: fachwissenschaftliche und fachdidaktische Perspektiven auf Kinder- und Jugendliteratur</i> (Rezension).	4/25, 201–202
HUEMER, GEORG; NAGY, HAJNALKA: KJL quergelesen – zwischen Ästhetik und Pragmatik (Editorial)	1/25, 5–12
ILLETSCSKO, MARCEL: S. Bernhardt (Hg., 2024): <i>Unzuverlässiges Erzählen in Literatur und Medien</i> (ide empfiehlt).	1/25, 129–130
JAKOBI, STEFANIE: Von kindlichen und erwachsenen Doppelgänger:innen. Das Doppelgänger:inmotiv als transmedialer und intersektionaler Grenzgänger zwischen Allgemein- und Kinder- und Jugendmedien	3/25, 44–54
—: J. Odendahl, M. Illetschko (Hg., 2025): <i>Kunst oder Leben?</i> <i>Ästhetisches Lernen in Zeiten globaler Krisen</i> (ide empfiehlt)	2/25, 126–127
—: Zwischen Sinnlichkeit und Sinn. Theater als Ort leiblicher Sinnbildung	3/25, 34–43
KASBERGER, GUDRUN; SCHWARZE, CORDULA: Editorial	4/25, 5–10
KEMPER, ANGELIKA: M. Strieder (2024): <i>Heldentypologien.</i> <i>Die Konstruktion des heroischen Protagonisten in der europäischen Epik des Mittelalters</i> (Rezension)	1/25, 131–133
KNAPP, ANNA: Die Jugendspricht und wir hören zu. Das Potenzial des Bundes-Jugendredewettbewerbs (Kommentar)	4/25, 195–196
KNITTELFELDER, GERNOT: Gespräche über Literatur im Deutschunterricht. Eine Auswahlbibliographie (Service)	4/25, 191–194
KOFAHL, DANIEL: Soziologie der Ernährung. Eine kurze Einführung in ein weites Feld	2/25, 9–19
KRAMMER, STEFAN: Gender lesen lernen. Zu einem geschlechter- reflektierenden Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur.	1/25, 53–60
KRIEG-HOLZ, ULRIKE: E. Neuland (2023): <i>Soziolinguistik der deutschen Sprache. Eine Einführung</i> (Rezension)	1/25, 134

—: E. Vetter, R. de Cillia, M. Reisigl (Hg., 2024): <i>Sprachenpolitik in Österreich</i> (Rezension)	4/25, 197–198
LANG, SARAH; SCHILCHER, ANITA; GEGNER, CHRISTIAN; HAUCK, JONAS: Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften.	4/25, 79–91
LEISS, JUDITH: Einladung zum lustvollen Nichtverstehen. Nikolaus Heidelbachs <i>Marina</i>	1/25, 110–118
LESSMANN, ANN-CHRISTIN; STÖVESAND, BJÖRN: Rechtschreibunterricht <i>under review</i> . Studentische <i>Professional Vision</i> zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen.	4/25, 65–78
LIEBER, GABRIELE: Gestalterische Annäherungen an eine literarische Erzählung	3/25, 96–99
MEISSNER, SWETLANA: Ausspracheschulung im sprachbewussten (Fach-)Unterricht	4/25, 177–190
MERLIN, DIETER: Mit Dokumentarfilmen kritisches Denken fördern. Das Thema Nahrungsmittelproduktion im Filmvergleich.	2/25, 30–41
MERTLITSCH, KIRSTIN: H. Elsen (2023): <i>Gender – Sprache – Stereotype</i> . <i>Geschlechtersensibilität in Alltag und Unterricht</i> (Rezension).	2/25, 129–130
MITTERER, NICOLA: Karte und Gebiet. Ein assoziativer Lehrausgang in die Kinder- und Jugendliteratur mittels Cross-Mapping.	1/25, 34–43
—: T. Präauer (2024): <i>Kochen im falschen Jahrhundert</i> . <i>Roman</i> (Rezension).	2/25, 127–128
MITTERER, NICOLA; HUDELIST, ANDREAS: Literatur, Ästhetik, Erfahrung – von Menschen und Steinen (Editorial)	3/25, 5–9
MITTERER, NICOLA; NAGY, HAJNALKA: Erfahrungen und literarische Lektüren. Mariette Navarros <i>Über die See</i> als Quelle verschiedener Lesarten	3/25, 74–85
NAGY, HAJNALKA: V. Paoletić (2024): <i>Die Utopie scheitert nie. Geschichte und Gegenwart des deutschsprachigen Adoleszenzromans</i> (Rezension)	4/25, 199–200
NAGY, HAJNALKA; HUEMER, GEORG: KJL quergelesen – zwischen Ästhetik und Pragmatik (Editorial)	1/25, 5–12
NAGY, HAJNALKA, MITTERER, NICOLA: Erfahrungen und literarische Lektüren. Mariette Navarros <i>Über die See</i> als Quelle verschiedener Lesarten	3/25, 74–85
OBETZHOFFER, GEORG: Literarästhetische Erfahrung. Eine Bibliographie (Service)	3/25, 117–123
ODENDAHL, JOHANNES: P. Kleinfurter (2024): <i>Lesen als Kunst</i> . <i>Literaturdidaktik in der Waldorfpädagogik. Subjektbildung durch ästhetische Erfahrung im Jugendalter</i> (Rezension)	3/25, 129–130
PINTER, INES; GROSS, KERSTIN: Kinder- und Jugendliteratur quergelesen. Auswahlbibliographie (Service)	1/25, 123–126
REITER, CHRISTINE, FESTMAN, JULIA: Dialogisches Vorlesen als Methode zur Förderung der mündlichen Interaktion im Unterricht	4/25, 147–163
RIEDER, BERNADETTE, ERLACHER, ANDREAS: Das Schulbuch als Hörbuch. Was bringt die Digitalisierung für die Mündlichkeitsdidaktik?	4/25, 106–116
RIEDER, PAUL: M.-O. Carl, M. Jörgens, T. Schulze (Hg., 2024): <i>Literarische Texte lesen – Texte literarisch lesen</i> (ide empfiehlt)	2/25, 125–126
ROEDER, CAROLINE: »Und es war bitterkalt«. Plädoyer für eine Kinder- und Jugendliteratur der literarischen Lebenslagen	1/25, 44–52
RÖSCH, HEIDI: Kinderliteratur querlesen. Kriterien der Lektürewahl.	1/25, 13–23

ROSSMANN, EVA: Nah am Feuer	2/25, 65–67
—: <i>Ums Eck</i>	2/25, 68–76
ROTTER, DANIELA: Interaktionskompetenz und <i>Focus on Form</i> in der DaZ-Lehrkräftebildung. Erkenntnisse aus dem Einsatz eines videobasierten Lernprogramms in der Hochschullehre	4/25, 37–49
RUSSEGGER, ARNO: Hunger nach dem Tod. Zu Jessica Hausners Film <i>Club Zero</i>	2/25, 42–51
SACHER, JULIA: Transkribieren in Variationen. Eine hochschul-/ fachdidaktische Transkriptionsübung	4/25, 24–36
SACKL, CLAUDIA: Poetiken und Politiken der Identität und Zugehörigkeit in Chantal-Fleur Sandjons <i>Die Sonne, so strahlend und Schwarz</i> . Afrodeutsche Kinder- und Jugendliteratur als Interventionen in <i>weiße</i> Normalitätsräume lesen	1/25, 61–69
SCHACHERREITER, CHRISTIAN: Zu Gast bei Schulrat Stifter	2/25, 52–60
SCHILCHER, ANITA; GEGNER, CHRISTIAN; HAUCK, JONAS; LANG, SARAH: Die eigene Stimme: ein blinder Fleck von Lehrkräften.	4/25, 79–91
SCHLUCHTER, JAN-RENÉ: Vegan Literary & Media Studies als Zugang zu Veganismus in Literatur und Medien	2/25, 20–29
SCHOBER, DANIEL: Lektürefutter für den Wissenshunger. Bibliographische Notizen (Service)	2/25, 114–121
SCHUCH, SONJA: Fit & Powerful durch den Schulalltag (Kommentar)	2/25, 122–124
SCHWARZE, CORDULA; KASBERGER, GUDRUN: Editorial	4/25, 5–10
SEIBERT, ERNST: Markierungen zur Zeitgeschichte in der österreichischen Jugendliteratur	1/25, 78–85
SIEBOLD, KATHRIN: Zur Ambivalenz kommunikativer Routinen im DaFZ-Unterricht	4/25, 50–64
STAUD, HERBERT: Gedicht und Gericht	2/25, 77–88
STÖVESAND, BJÖRN; LESSMANN, ANN-CHRISTIN: Rechtschreibunterricht <i>under review</i> . Studentische <i>Professional Vision</i> zur mündlichen Didaktisierung korrekter Schreibungen.	4/25, 65–78
STRUGER, JÜRGEN: Anmerkungen zum Einsatz von KI im Deutschunterricht (Kommentar)	1/25, 127–128
TRISCHLER, FRANZISKA: Pausen wirken lassen. Sprechgestaltung beim Vorlesen	4/25, 164–176
VELLUSIG, ROBERT: Vom Glück des Verstehens. Über ästhetische Erfahrung und philologische Erkenntnis.	3/25, 22–33
WEXBERG, KATHRIN: Jugendliterarisches Erzählen vom Ich in Bedrängnis. Zehn Buchempfehlungen der STUBE (Service)	1/25, 119–122
WICKE, ANDREAS: Hörspielästhetik – Hörspielmethodik. Thilo Refferts Kinderhörspiel <i>Faustinchen</i> im Deutschunterricht	3/25, 55–63
WINTERSCHIED, JENNY: Kreativität beim Präsentieren	4/25, 117–131
WITTNER, JOHANNA; GATTERBAUER, EVA VALENTINA; ENDER, ANDREA: Strukturen der gesprochenen Sprache im Vermittlungskontext. Beschreibung, Repräsentation in Schulbüchern und Didaktisierungs- vorschlag	4/25, 92–105
ZÖHRER, MARLENE: »Darum wird es Zeit für einen frischen Blick.« Ästhetische Erfahrung und multimodales Erzählen im Sachbuch für Kinder und Jugendliche	3/25, 86–95